## Homöopathischer Verein Hauswalde.

Sonntag, den 12. April, feiert ber Somoopathische Berein Saus= walde fein

Stittungsfest

in Hartmanns Gatthof, bestehend in Konzert und Ball.

Anfang 7 Uhr. Entree 20 Pfg. Es labet gang ergebenft ein der Homoopathische Berein. Mit warmen und kalten Speisen und ff. Getränken wird hierbei bestens aufwarten S. Sartmann.

Generalversammlung

der Ortstrankenkasse zu Brettnig wird Freitag, den 17. April D. 3., abends 1/29 Uhr im "Gafthaus zur Rofe" abgehalten.

> Tagesordnung: 1. Richtigsprechung der 1895er Jahresrechnung,

> 2. Antrag auf Abanberung bes § 53 und 54,

3. Rrantentontrolle betreffend,

4. Allgemeines. Um zahlreiches Erscheinen bittet

der Rrantentaffenvorstand.

Ich beehre mich, anzuzeigen, dass ich zur

Rechtsanwaltschaft

bei dem Königl. Landgericht in Bautzen, der Kammer für Handelssachen in Zittau und dem Königl. Amtsgerichte in Pulsnitz zugelassen bin und meinen Wohnsitz in Pulsnitz genommen habe.

Rechtsanwalt Otto Dietrich.

Meine Expedition befindet sich Langestrasse 1.

Die Bau- und Möbel-Tischlerei

Mobert Schölzel,

Breinig, Breitmühle,

empfiehlt fich z. prompten u. foliben Ausführung aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.

Haupt-Gewinn event. 500,000 Mart.

1 Gewinn a 40,000

3 Gewinne a 20,000

Glücks=Anzeige.

Die Gewinne garantiert ber Staat.

Cinladung zur Befeiligung an den Bewinn-Chancen

ber vom Staate Hamburg garantierten großen Gelb-Lotterie, in welcher

ficher gewonnen werben muffen.

Die Gewinne biefer vorteilhaften Geld-Lotterie, welche plangemäß nur 112,000 Lofe enthält, find folgende, nämlich :

Der größte Gewinn ift eventuell 500,000 Mart. Prämie 300,000 Mark 46 Gewinne a 5000 Mark 1 Gewinn a 200,000 126 Gewinne a 3000 Gewinn a 100,000 206 Gewinne a 2000 782 Gewinne a 1000 2 Gewinne a 75,000 1348 Gewinne a 400 1 Gewinn a 70,000 1 Gewinn a 65,000 42 Gewinne a 300 1 Gewinn a 60,000 138 Gew. a 200, 150 Gewinn a 55 000 35327 Gewinne a 155 8961 Gew. a 134, 104, 100 " 2 Gewinne a 50,000

21 Gewinne a 10,000 und kommen solche in wenigen Monaten in 7 Abteilungen zur sicheren Entscheidung. Der Hauptgewinn 1. Klaffe beträgt 50,000 M., steigt in der 2. Klaffe auf 55,000 M., in der 3. Klasse auf 60,000 M., in der 4. Klasse auf 65,000 M., in der 5. Klasse auf 70,000 M., in der 6. Klasse auf 75,000 M., in der 7. auf 200,000 M. und mit ber Prämie v n 300,000 M. event. auf 500,000 M.

9249 Gew. a 73, 45, 21

im Gangen 56,240 Gewinne

Für die erste Gewinnziehung, welche amtlich festgesett, kostet das ganze Originallos nur Mark 6,-" halbe

" viertel 1,50 Jeder der Beteiligten erhält von mir nach stattgehabter Ziehung sofort die amtliche Biehungsliste unaufgeforbert zugefandt.

Berlosungsplan mit Staatswappen, woraus Einlagen und Verteilung der Gewinne auf die 7 Klassen ersichtlich, versende im Voraus gratis.

Die Auszahlung und Bersendung der Gewinngelder

erfolgt von mir direkt an die Interessenten prompt und unter strengster Verschwiegenheit Bestellungen erbitte per Postanweisung ober auch gegen Nachnahme. Man wente fich daher mit den Aufträgen der nahe bevorstehenden Ziehung halber,

30. April d. I.

vertrauensvoll an

fogleich, jedoch bis zum

Joseph Beckscher, Banquier und Wechfel-Comptoir in Samburg.

Bur bevorftebenden

empfehle mich zur Anfertigung von eleganten

Damen- und Kinder-Hüten

in geschmadvollster Ausführung. Rinderhüte icon von 1 Mart an. fertige Trauer=hüte!

Sämtliche Artikel halte jederzeit auf Lager. Hochachtungevoll Clara Arnold Rr. 118b.

find frisch angekommen und empfiehlt billigst unter Garantie der Gehalte 21. Ahmanu, Niederlagen Bahnhof Großröhrsdorf.



# Brautkleider-Stoffe

in Wolle und Seide,

Brautschleier, Brauthäubchen, Glacehandschuhe,

schwarz, weiß und bunt, in großartigster Auswahl empfiehlt

Taufhäubchen, Kindermützchen usw. usw.

Rudolph Philipp, Großröhrsborf.



Groszröhrsdorf, hohe Strake Ar. 260, empfiehlt sein reichhaltiges Lager

von Möbeln aller Arten

einer geneigten Beachtung.

Solide Uusführung!

Martha und Edwin beehren sich ergebenst anzuzeigen Gasthofsbesitzer Otto Haufe

Die Verlobung ihrer Kinder

und Frau.

Selma verw. Meissner.

Bretnig. Martha Fichte Edwin Meissner

Bretnig.

Ostern 1896.

Verlobte.

Grossröhrsdorf

Grossröhrsdorf.

Homoopathischer Verein. Nächsten Sonnabend abends 81/2 Uhr

Monatsversammlung. Bahlreiches Erscheinen wünscht

NB. Der Bruderverein in Hauswalde feiert nächsten Sonntag in Hartmanns Gasthof sein Stiftungsfest, wozu an unseren Berein Gin: teils hochtragend, teils mit Ralbern, fteht labung ergangen ift. Zahlreiche Beteiligung soliben Preisen zu verkaufen bei wünscht

Jugendverein.

Nächsten Sonntag, den 12. b. M., nachm. Willer's 5 Uhr

Hauptverfammlung. Bahlreichem und pünktlichem Erscheinen fieht entgegen

Raufe festsitzende Bruthennen. Morit Grundmann Nr. 111. Freitag und Sonnabend wird

verpfundet, a Pfo. 48 Pf.

6. 3immermann.

Sonntag, den 12. April, nachmittags 3 Uhr gelangen in Dhorn (Gückelsberg) Rr. 118g ca. 20 gutüberwinterte Bienenvölfer gur Bersteigerung.

Gin Ofterhäslein, fein geputt,

Sitt hinter Spiegelglas und flutt; Es spitt die Löffel, lugt und schaut, Als ob es kaum dem Aeuglein traut. Was hat das Häslein so frappiert? Sat man ein Gi ihm ausgeführt, Das es, wie man zu icherzen pflegt, Als Hühner-Konkurrent gelegt? Ach nein! das Häslein, fein geputt, War deshalb blos so arg verdutt, Beil in noch feinerem Gewand Ein "Gold-Gins"=Runde braugen ftand.

Offeriere zu festen Preisen:

Herren-Paletots nur von M. 7,50 an, Herren-Paletots prima nur von DR. 14 an, Herren-Bellrinenmäntel nur von M. 12 an, herren-Anzüge nur von M. 8,50 an, Berren-Anzüge, prima pur von DR. 12 an, Berren-Joppen nur von M. 3,50 an, herren-Joppen prima nur von D. 5,75 an, Berren Bosen nur von M. 1,25 an, Berren-Bofen prima nur von Dt. 3,75 an, Burichen. Anzüge nur von M. 5,50 an, Burichen-Paletots nur von Dt. 5,50 an, Burichen-Bellrinen-Dantel nur von M. 8 an, Knaben-Auzüge nur von M. 2 an, Knaben-Paletots nur von M. 2,25 an. Anaben Joppen nur von M. 2,50 an.

Billigste und reellste Einkaufs- tauft man nur unter Zjähriger Garantie quelle Dresdens.

Rechnungen von der hiefigen Buch= sowie ff. Nähmaschinen=Del empfiehlt bill bruderei.

### Arbeiter

wird gesucht.

Saufe's Ziegelei, Großröhrsborf Ein großer Transport

Emil Schreier, Viehhändler Großröhrsvorf.

vilaiter.

sicheres Mittel zur Beseitigung von Sühn augen, Frostballen 2c., ist vorrätig bei Rudolph Philipp, Großröhrsdorf

Mein Utelier für fünftlichen

empfehle einer geneigten Beachtung. Prompte Bedienung. Billige Preife. Hauswalde Nr. 57.

Haltbarster

Tiedemann's Bernstein-Schnelltrocken-Oellack. ilber Nacht trodnend, geruchlos, nicht nachtlebend, mit Farbein 5 Milancen, 11112 übertrefflich in barte, Glang u. Daner, allen Spiritus- u. Fußboden-



Glanzladen an Saltbarfeit überlegen. Ginfach in der Berwendung, baber viel begehrt für jeden Haushalt! In 1/2 Schutzmarke. 1 und 31/2 Rilo=Dofen. Nur echt mit dieser Schutzmarke. Carl Tiedemann, hoftieferam, Dresden,

Borrathig jum Fabritpreis, Mufter. aufftriche und Profpecte gratis, in Brettnig bei G. A. Boden, in Gro röhrsdorf bei Fr. Emil Schurig.

Die be=

Nabeln, =Schiffchen, =Spulen, =Riemen, =Gum werden sofort gefertigt Ringe 2c. für alle Systeme in bester Qua B. F. Körner, Uhrmacher

SLUB Wir führen Wissen.

BIBLIOTHEK BUDYŠIN

Billige Preise

Der Abonnem vierteljäh 20 Pfen

Rr.

Br in Burg seinen waren ir nete (an des M deren 21 erfolgte. war ein lich hatte

play dar

5 Uhr

Hauses"

Stabiis

Schulfla der und in nur Ugr sta Hause" turntage Tage (7 nach he durch der mittelte graphisch deutschen

ftattete

Stunde

u. a. So

fann.

die Räu

Beratun zweier Grundge burchber Die hier Baugen, Ortes de b. daß fann, in ichließlic gestaltur fanden

die 2 A

S.) gen

baß zur

richter zi turnfeste herige K einheit Drezoer 92wählt am Eis

ten Fah faffierer Fritz Zeller, Bretm Apre (Giers

83412 Nr. 998

